

GEMEINSCHAFTSKUNDE

Vorbemerkung:

- Am Grimmelshausen-Gymnasium Offenburg beginnt das Fach Gemeinschaftskunde in Klasse 8. Dies ist Teil des Schulkonzepts, das ausdrücklich zu Selbständigkeit und Demokratiefähigkeit der Schüler hinführen will.
- Gemeinschaftskunde als SACHFACH im BILINGUALEN ZUG FRANZÖSISCH: In den Klassen 9 und 10 wird für Schüler dieses Zuges Gemeinschaftskunde auf französisch unterrichtet, deshalb wird hier aus den Sonder-Zuweisungen BZF für die Klasse 9 eine zusätzliche Stunde angesetzt.

Fach:	Klasse:	
Wochenstunden laut Stundentafel:	Unterrichtsstunden insgesamt:	
<p>Kerncurriculum Bildungsstandards des landesweit geltenden Bildungsplan Baden-Württemberg, die in diesem Schuljahr erreicht werden sollen.</p>	<p>Schulcurriculum Grimmels: Kompetenzen und Inhalte, die am Grimmels verbindlich sind. Sie dienen der Vertiefung und Ergänzung der Standards oder sind Beiträge des Faches zum Schulkonzept bzw. zu den Curricula MK, PK, SK der Schule.</p>	<p>Fächer- und Curricula-übergreifende Hinweise und Anmerkungen zu: Curriculum Fach X / BPE x, Curriculum MK, PK, SK Schulkonzept (> Fach, Klasse, BPE),</p>
<p>1. Politische Institutionen und Prozesse in der Bundesrepublik Deutschland</p> <p><i>1.1 Politische Teilhabe und Demokratie</i></p> <p>Die SchülerInnen können</p> <ul style="list-style-type: none"> • die institutionalisierte politische Partizipation als wesentliche Grundlage legitimer demokratischer Herrschaft erkennen und erklären; • die verschiedenen Ebenen der Teilhabe (Europäische Union, Bund, Länder, Gemeinden) differenziert darstellen; • die Bedeutung der Medien für die politische Teilhabe darstellen und beurteilen; • repräsentative und plebiszitäre Demokratie definieren und vergleichen; • den Zusammenhang zwischen Bürgerbeteiligung, Bürgerengagement sowie Zivilcourage und der Zukunft der Demokratie untersuchen und beurteilen. <p><i>1.2 Kontrolle politischer Herrschaft und politischer Entscheidungsprozess</i></p> <p>Die SchülerInnen können</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Gewaltenteilung und Gewaltenschränkung in der parlamentarischen Demokratie der 	<p>Die Zukunft der Demokratie in Zeiten von Politikverdrossenheit – die Politikverantwortung jedes Einzelnen</p> <p>Politische Ideengeschichte und politische Theorie</p>	<p>PK: Durchführung von Zielorientierungsseminaren („ZOS“) und von Studientagen als Fortsetzung des individuellen BOGY-Prozesses (Anregung und Begleitung durch Gk-Lehrkräfte bzw. BOGY-Beauftragte bzw. Studienorientierungslehrer, parallel zum Unterricht in den Bildungsstandards des Kerncurriculums)</p> <p>SK/PK SchK</p> <p>SchK</p>

<p>Bundesrepublik Deutschland im Sinne des Grundgesetzes erklären;</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Kontrolle politischer Herrschaft in Verfassungsrecht (Grundgesetz) und Verfassungswirklichkeit (Bundesrepublik Deutschland) vergleichen; • das Gesetzgebungsverfahren nach dem Grundgesetz mit der Verfassungswirklichkeit an einem aktuellen Beispiel vergleichen; • die staatliche Handlungs- und Reformfähigkeit beurteilen. 		
--	--	--

MK = Methodenkompetenzen, PK= Personale Kompetenzen, SK= Soziale Kompetenzen, SchK= Schulkonzept, BPE= Bildungsplan-Einheit

Fach:	Klasse:	
Wochenstunden laut Stundentafel:	Unterrichtsstunden insgesamt:	
<p>Kerncurriculum Bildungsstandards des landesweit geltenden Bildungsplan Baden-Württemberg, die in diesem Schuljahr erreicht werden sollen.</p>	<p>Schulcurriculum Grimmels: Kompetenzen und Inhalte, die am Grimmels verbindlich sind. Sie dienen der Vertiefung und Ergänzung der Standards oder sind Beiträge des Faches zum Schulkonzept bzw. zu den Curricula MK, PK, SK der Schule.</p>	<p>Fächer- und Curricula-übergreifende Hinweise und Anmerkungen zu: Curriculum Fach X / BPE x, Curriculum MK, PK, SK Schulkonzept (> Fach, Klasse, BPE),</p>
<p>2. Wirtschaftswelt und Staatenwelt</p> <p><i>2.1 Weltwirtschaft und internationale Politik</i></p> <p>Die SchülerInnen können</p> <ul style="list-style-type: none"> • den Prozess der Globalisierung der Weltwirtschaft beschreiben; • Tabellen bzw. Grafiken zur weltwirtschaftlichen Entwicklung auswerten • Ursachen und Auswirkungen der wirtschaftlichen Globalisierung erläutern; • unterschiedliche Bewertungen des Globalisierungsprozesses darstellen und beurteilen; • weltweite bzw. regionale Institutionen zur politischen Gestaltung der globalisierten Wirtschaft anhand geeigneter Kategorien untersuchen; • einen internationalen ökonomischen Konflikt analysieren und darstellen; • aktuelle wirtschaftspolitische Strategien und Maßnahmen erklären und bewerten. <p><i>2.2 Friedenssicherung und Konfliktbewältigung</i></p> <p>Die SchülerInnen können</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen Überblick über die internationale Ordnung geben; • exemplarisch sicherheitspolitische 	<p>Statistische Verfahren in den Sozialwissenschaften</p> <p>Schulischer Abschluss des individuellen BOGY-Prozesses (z.B. Berufswahl, Weiterqualifizierung und -bildung, Studienplanung, Lebensplanung)</p>	<p>(F)MK</p> <p>PK</p>

<p>Herausforderungen und Lösungsversuche darstellen und beurteilen;</p> <ul style="list-style-type: none"> • sicherheitspolitische Leistungen von Allianzen und internationalen Organisationen bewerten; • die Notwendigkeit bzw. Legitimität humanitärer Interventionen erörtern. 	<p>Einüben von Präsentationstechniken (i.S. der Anforderungen im mündlichen Abitur anhand eines von den Schülern selbst gewählten Beispiels)</p>	<p>MK</p>
--	--	-----------

MK = Methodenkompetenzen, PK= Personale Kompetenzen, SK= Soziale Kompetenzen, SchK= Schulkonzept, BPE= Bildungsplan-Einheit